

## **Plate, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Das Kirchdorf Plate wird bereits im Jahr 1191 erwähnt.  
Herzogtum Mecklenburg / protestantisch.  
Heute ist Plate eine Gemeinde  
im Landkreis Ludwigslust-Parchim,  
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

### ***Aus Plate:***

***Eine Frau, ihr Sohn und ihre Tochter.***

***Eine Hinrichtung ist nicht überliefert.***

-1577 Anna Busch.

Der Schulze zu Plate bezichtigte Anna Busch,  
sein Vieh durch Zauberei umgebracht zu haben.  
Die Beschuldigte wurde in Haft genommen und  
legte ein gütliches Geständnis ab.  
Danach unterlag Anna Busch der Folter.  
Der Ausgang des Verfahrens ist unbekannt.  
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 127)

Unbekannt

-1577 Achim Busch /

der Sohn der Anna Busch.  
Achim Busch wurde in Haft genommen.  
Laut Belehrung der Juristenfakultät Rostock:  
Entlassung aus der Haft auf Kautio.  
Die Kautio stellte der Bruder, Jochim Busch.  
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 127)

Haftentlassung  
auf Kautio

-1577 die Schwester des Achim Busch /

Tochter der Anna Busch.  
Die Beschuldigte wurde in Haft genommen.  
Laut Belehrung der Juristenfakultät Rostock:  
Entlassung aus der Haft auf Kautio.  
Die Kautio stellte der Bruder, Jochim Busch.  
(Lorenz, Sönke, II,1, S. 127)

Haftentlassung  
auf Kautio

### Quelle:

- Lorenz, Sönke:

Aktenversendung und Hexenprozess,  
Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und  
Greifswald (1570/82-1630), II,1  
Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten  
von 1570 bis 1630,  
Frankfurt am Main 1983

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: [bdireske56@gmail.com](mailto:bdireske56@gmail.com)